



# Die Leonardo da Vinci Gesamtschule begrüßt Sie zur Vorstellung der WP I-Fächer

Wirtschaft und Arbeitswelt  
Darstellen und Gestalten  
Französisch  
Informatik  
Naturwissenschaften

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerteams

# Relevanz des WP-Faches

- 4. Hauptfach (Fächergruppe I)
- Teil der Stundentafel bis einschl. Jg. 10
- abschlussrelevant

→ intensive Beratung und Information durch die Schule

# Fahrplan

- 03.03.2025: schriftliche Information zu den WP-Fächern
- 18.03.2025: Eltern-Informationsabend
- **20.03.2025:** Vorstellen der WP-Fächer in den Klassen
- **20.03.2025:** Ausgabe der Wahlzettel
- **04.04.2025:** Rückgabe der Wahlzettel

# Wahlzettel

Fach	Empfehlung der Konferenz	Schülerwunsch	Elternwunsch	Zweitwunsch
<b>Arbeitslehre (AL)</b> (Hauswirtschaftslehre, Wirtschaftslehre, Technik)	X			
<b>Naturwissenschaften (NW)</b> (Biologie, Chemie, Physik)				
<b>2. Fremdsprache (F)</b> Französisch				
<b>Darstellen und Gestalten (DG)</b> (Theater, Tanz, Kunst, Musik)	X			
<b>Informatik</b>	X			

# Wahlzettel

Fach	Empfehlung der Konferenz	Schülerwunsch	Elternwunsch	Zweitwunsch
<b>Arbeitslehre (AL)</b> (Hauswirtschaftslehre, Wirtschaftslehre, Technik)	X	X		
<b>Naturwissenschaften (NW)</b> (Biologie, Chemie, Physik)				
<b>2. Fremdsprache (F)</b> Französisch				
<b>Darstellen und Gestalten (DG)</b> (Theater, Tanz, Kunst, Musik)	X			
<b>Informatik</b>	X			

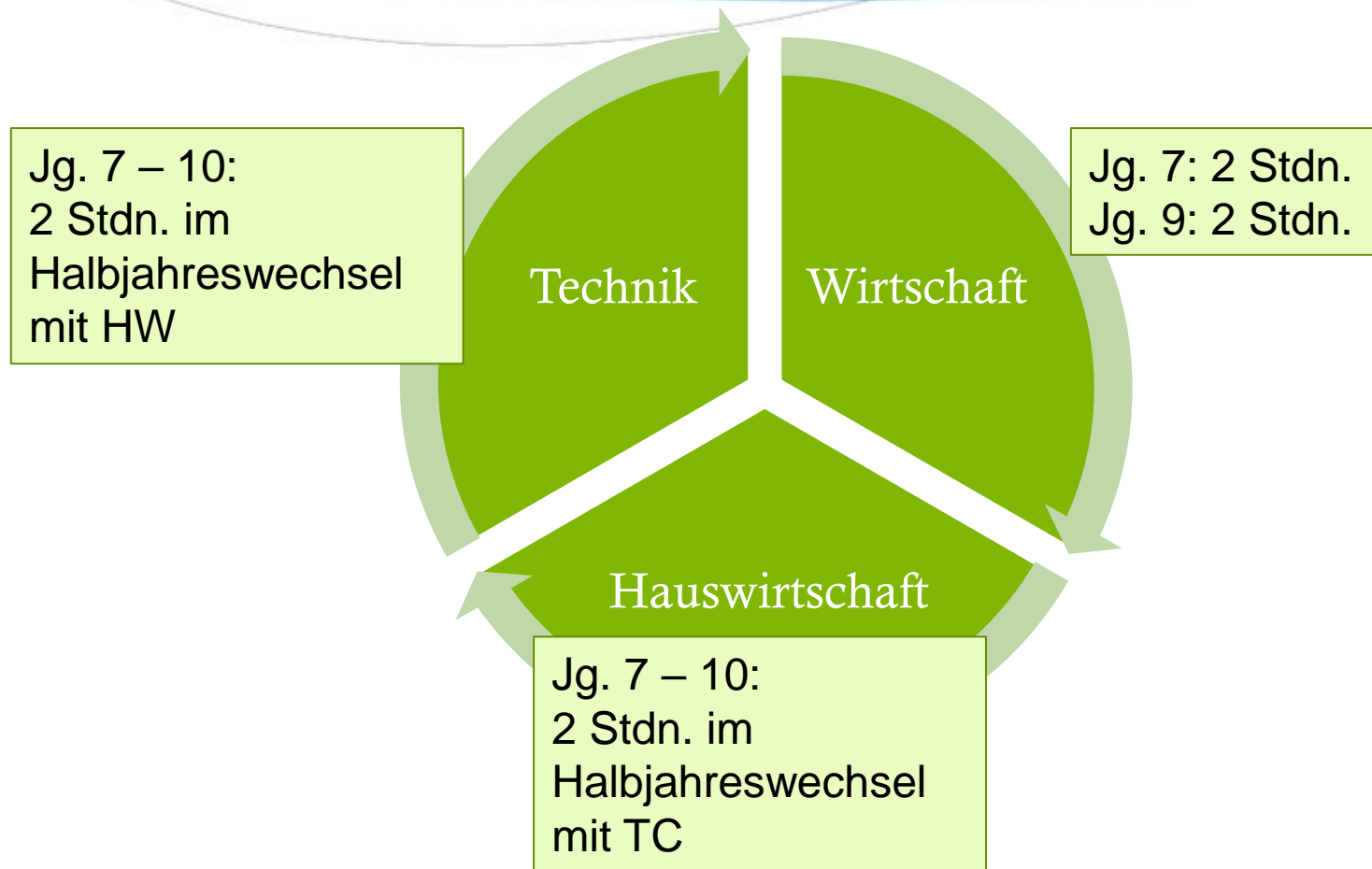
# Wahlzettel

Fach	Empfehlung der Konferenz	Schülerwunsch	Elternwunsch	Zweitwunsch
<b>Arbeitslehre (AL)</b> (Hauswirtschaftslehre, Wirtschaftslehre, Technik)	X	X		
<b>Naturwissenschaften (NW)</b> (Biologie, Chemie, Physik)				
<b>2. Fremdsprache (F)</b> Französisch			X	
<b>Darstellen und Gestalten (DG)</b> (Theater, Tanz, Kunst, Musik)	X			
<b>Informatik</b>	X			

# Wahlzettel

Fach	Empfehlung der Konferenz	Schülerwunsch	Elternwunsch	Zweitwunsch
<b>Arbeitslehre (AL)</b> (Hauswirtschaftslehre, Wirtschaftslehre, Technik)	X	X		
<b>Naturwissenschaften (NW)</b> (Biologie, Chemie, Physik)				
<b>2. Fremdsprache (F)</b> Französisch			X	
<b>Darstellen und Gestalten (DG)</b> (Theater, Tanz, Kunst, Musik)	X			X
<b>Informatik</b>	X			

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt Übersicht





# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt Wirtschaft

## Inhaltsfelder

- If 1: Grundprinzipien, Funktionen und Versagen von Märkten
- If 2: Wirtschaftliches Handeln in Unternehmen
- If 3: Wandel in der Arbeitswelt
- If 4: Verantwortliches finanzielles Handeln als Verbraucherin und Verbraucher
- If 5: Nachhaltiges wirtschaftliches Handeln in der Region

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt Technik

- ◆ Unterrichtsbedingungen
- ◆ Inhaltsfelder
- ◆ Leistungsbewertung
- ◆ Voraussetzungen für das Fach

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Technik

# Unterrichtsbedingungen

◆ Jahrgang	Jg. 07	Jg. 08	Jg. 09	Jg. 10
◆ Klassenarbeiten	4	4	4	4
◆ Unterrichtsstunden	4	2	4	2
◆ Verteilung der Fächer Technik + Hauswirtschaft + Wirtschaft	TC+HW+W	TC+HW	TC+HW+W	TC+HW
◆ Halbjahreswechsel der Gruppen TC+HW				
◆ Gruppengröße max. 16 Schüler in TC+HW				

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Technik Inhaltsfelder

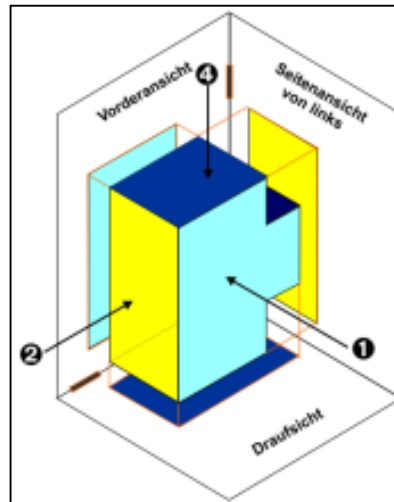


# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Technik

### 7. Jahrgang

- Technisches Zeichnen
- Einzel- und Serienfertigung

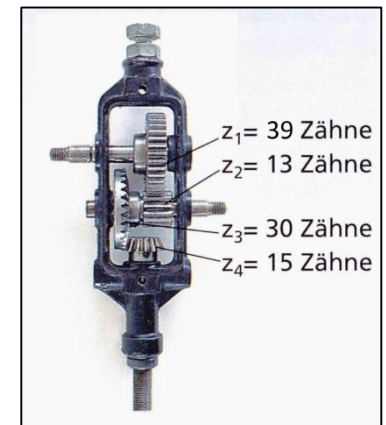


# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Technik

### 8. Jahrgang

- Alternative Kraftstoffe / Antriebsarten
- Motor und Getriebe





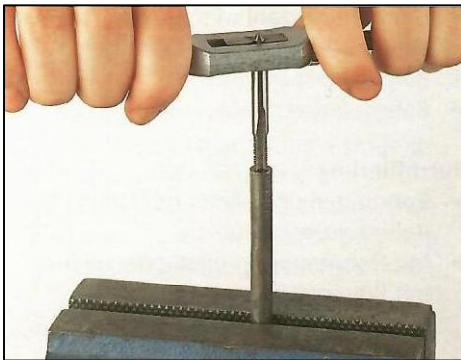
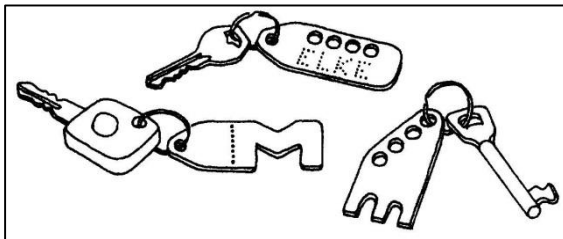
# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Technik

### 9. Jahrgang

🟢 Metallbearbeitung

🟢 Gebäudetechnik



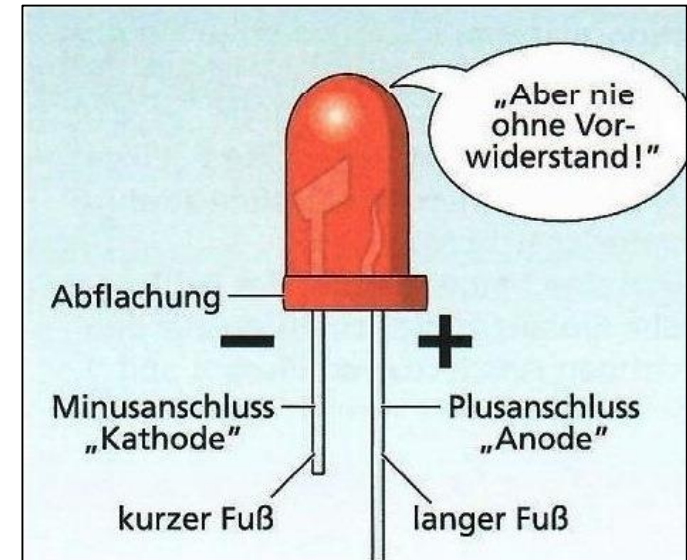
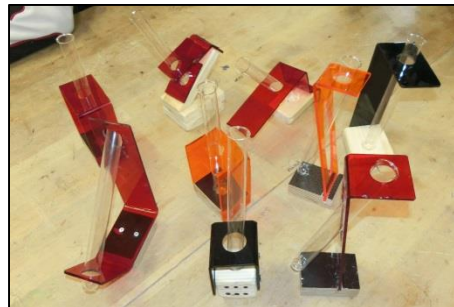
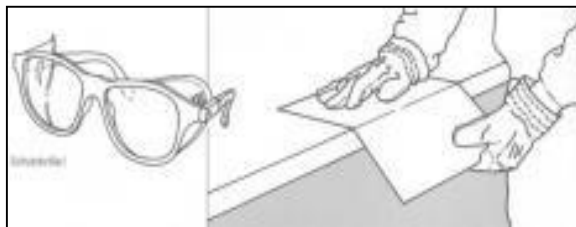
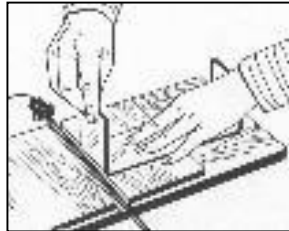
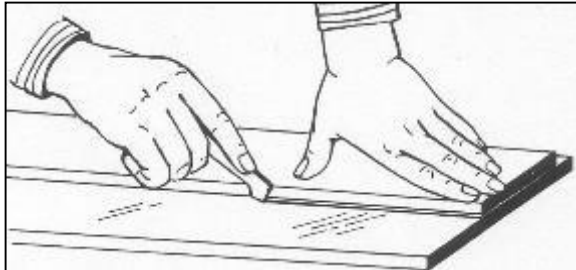
# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Technik

### 10. Jahrgang

🟢 Kunststoffbearbeitung

🟢 Elektronik





# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Technik

# Leistungsbewertung

- ◆ **40 % Schriftlicher Bereich:** Klassenarbeiten
- ◆ **60 % Sonstige Mitarbeit:** mündliche Mitarbeit (Qualität vor Quantität!), Präsentationen (PowerPoint, Plakat, Kurzfilm, klassischer Vortrag etc.), Mappenführung, Beteiligung in kooperativen Arbeitsphasen, praktische Mitarbeit und schriftliche Übungen

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Technik

# Voraussetzungen

- ◆ Interesse an den Fächern Technik / Hauswirtschaft / Wirtschaft
- ◆ Mathematisch - / technisches Verständnis
- ◆ Für Jungen und Mädchen geeignet
- ◆ Berufsorientierung „Handwerklicher Bereich“

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt Hauswirtschaft

- Lerninhalte der Jahrgänge
- Unterrichtsbedingungen
- Leistungsbewertung
- Voraussetzungen für die Wahl des Faches  
Wirtschaft und Arbeitswelt

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Hauswirtschaft

### Inhaltsfelder

- **IF 1: Haushaltsmanagement**
- **IF 2: Leben im Haushalt**
- **IF 3: Haushalt und Globalisierung**
- **IF 4: Gesundheit und Ernährung**
- **IF 5: Konsum und Verantwortung**

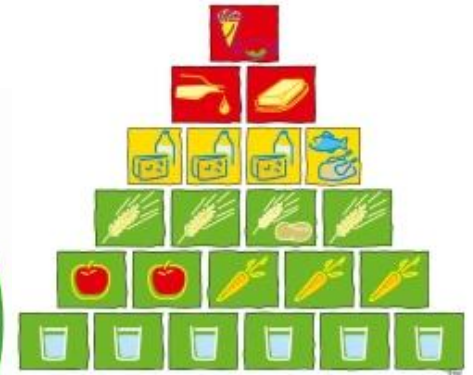
# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Hauswirtschaft

### 7. Jahrgang

IF 1 und 4 im Fokus

- Ernährungspyramide
- Nährstoffgruppen
- Internationale Feste
- Ernährungstrends und Essstörungen



# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Hauswirtschaft

### 8. Jahrgang

IF 1,2 und 3 im Fokus

- Herstellung und Reinigung von Textilien
- Wohnen und schlau shoppen
- Trendgeräte in der Küche





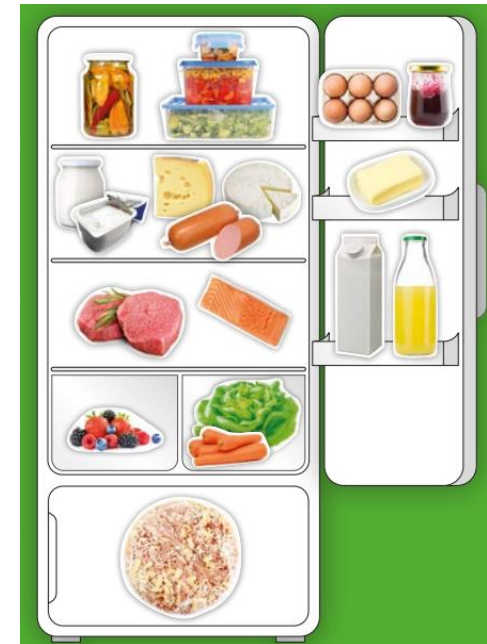
# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Hauswirtschaft

### 9. Jahrgang

IF 1,2 und 4 im Fokus

- Nahrungsmittel lagern
- Haltbarmachen von Lebensmitteln
- Lebensmittelkennzeichnung



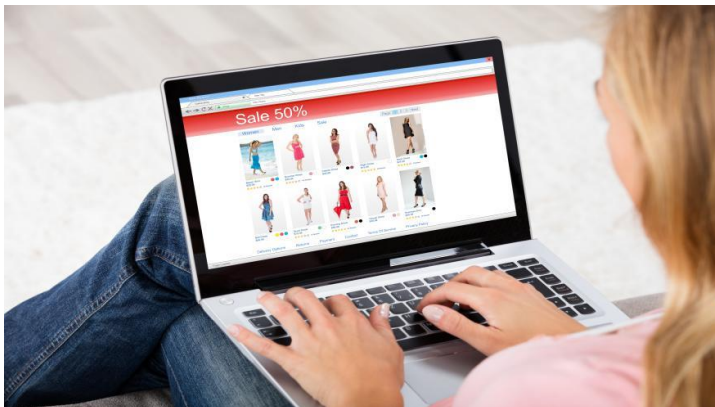
# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Hauswirtschaft

### 10. Jahrgang

IF 1 und 5 im Fokus

- Online- Märkte
- Convenience food und functional food





# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Hauswirtschaft

# Unterrichtsbedingungen

- **Lerngruppengröße:** max. 16 SchülerInnen
- **Unterricht pro Woche:** Jahrgang 7-10 / 2 Stunden (DS)
- **KAs pro Halbjahr Jg. 7 + 9: 1**
- **KAs pro Jahr Jg. 8 +10: 2**
- Alternative Leistungsbewertung möglich (Portfolioarbeit, Projektarbeit (Präsentationen, Erklärvideo, etc.))

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Hauswirtschaft

# Leistungsbewertung

### **40 % Schriftlicher Bereich:**

- Klassenarbeiten und Portfolio- bzw. Projektarbeit

### **60 % Sonstige Mitarbeit:**

- **10% Mappenführung**
- **20% Praktisches Arbeiten**, z. B. *Zubereitung von Mahlzeiten, Zeitmanagement, Teamfähigkeit, Aufgabenverteilung, Hygieneeinhalten, ...*
- **30% Mitarbeit im Theorie-Unterricht**, z. B. *mündliche Beteiligung, Präsentation von Ergebnissen, Arbeit in der Gruppe, ...*

# WP – Wirtschaft und Arbeitswelt

## Hauswirtschaft

### Voraussetzungen

- **Für alle!** Jungen und Mädchen!
- Große Chance zur Aneignung von Selbstständigkeit im Alltag → HW als Lebensanleitung 😊
- Interesse an hauswirtschaftlichen und wirtschaftlichen Themen
- Berufsorientierung: „hauswirtschaftlicher“ oder „wirtschaftlicher“ Bereich

# Vielen Dank für Ihr/Euer Interesse!

**Das Fach „Wirtschaft und Arbeitswelt“ freut sich auf dich!**







# WAS IST DG?

Darstellen und Gestalten ....

- ist künstlerisch-kreatives Hauptfach
- verbindet verschiedene künstlerisch-ästhetische Ausdrucksformen
- bildet phantasievolle, kreativ-spielerische Denk- und Handlungsstrukturen aus
- orientiert sich an Teamarbeit, Prozess/Produkt, Präsentation und Rezeption

**UMFASST  
VIER  
SCHWER-  
PUNKTE**



**Körpersprache**  
(Tanz und  
bewegte  
Körper)  
Basics Jg. 7/8



**Wortsprache**  
(Sprache,  
Literatur &  
Theater)  
Jg. 8/9



**Bildsprache**  
(Bildende Kunst)  
Jg.8/9



**Musiksprache**  
(Musik)  
Jg. 8/9

# DG MIT KÖRPERSPRACHLICHEM SCHWERPUNKT

## Mögliche Themen:

- Bewegung, Körper, Raum
- Bühnenpräsenz
- Tanz + Choreografie
- Pantomimisches Spiel
- Statuarische Ausdrucksformen

## Ziele:

- Ausbildung und Stärkung Körperbewusstsein
- Förderung Körperwahrnehmung
- Förderung Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit
- Bewusster Umgang mit ästhetischen Gestaltungsmitteln (Körper und Raum)

# DG mit bildsprachlichem Schwerpunkt

- Mögliche Themen:
  - Schwarzlicht- und Schattentheater
  - Maskenbau und –spiel
  - One-Minute-Sculptures
  - Bühnenbild
  - Kostümbild
- Ziele:
  - Gestalten mit Farbe, Licht, Objekt, Materialien, Textilien auf der zweidimensionalen Fläche und im dreidimensionalen Raum
  - Förderung der Wahrnehmungs-, ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit im Bereich visueller Phänomene
  - Bewusster Umgang mit bildnerischen Gestaltungsmitteln



Zunehmende  
Verzahnung aller  
vier  
Fachbereiche ab

Jg. 9/10



- Eigenständige Entwicklung und Erarbeitung von:
  - Tanz- und/ oder Theater-Projekten
  - Bühneninszenierungen
  - Performances/ Installationen
  - Fotostories oder Videos
  - Dokumentation von Arbeits- und Probenprozessen
- Ziel:
  - Präsentation vor einem Publikum bei Schulfesten, Festivals oder Schultheatertagen ...

# Wie oft habe ich Unterricht?

Jg. 7:  
4 Stunden/  
Woche

Jg. 8:  
2 Stunden/  
Woche

Jg. 9:  
4 Stunden/  
Woche

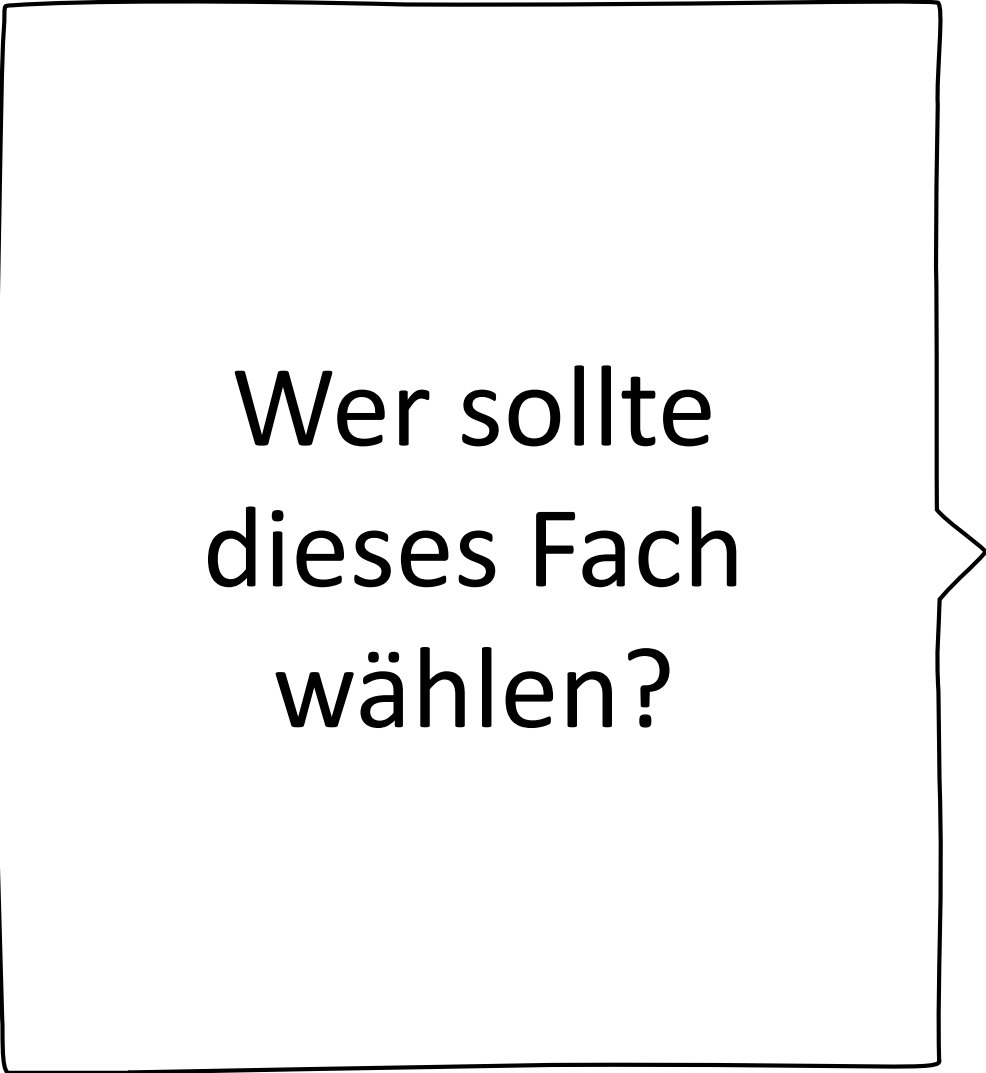
Jg.10:  
2 Stunden/  
Woche

# Und was lerne ich in DG?

- Sozial und persönlich:  
(Auswahl)
- Teamfähigkeit
- Selbstständigkeit
- Kritik-und  
Reflexionsvermögen
- Empathie
- Zuverlässigkeit
- (Selbst-) Vertrauen
- Ausdauer
- Fachlich: z.B.
- Den Prozess von der Idee  
zum Produkt zunehmend  
eigenständig zu realisieren
- Ideen beschreiben,  
entwerfen, planen und  
realisieren
- Im Probenprozess „richtig“  
kritisieren und sich auf  
neue Sichtweisen einlassen
- Probenprozesse  
dokumentieren

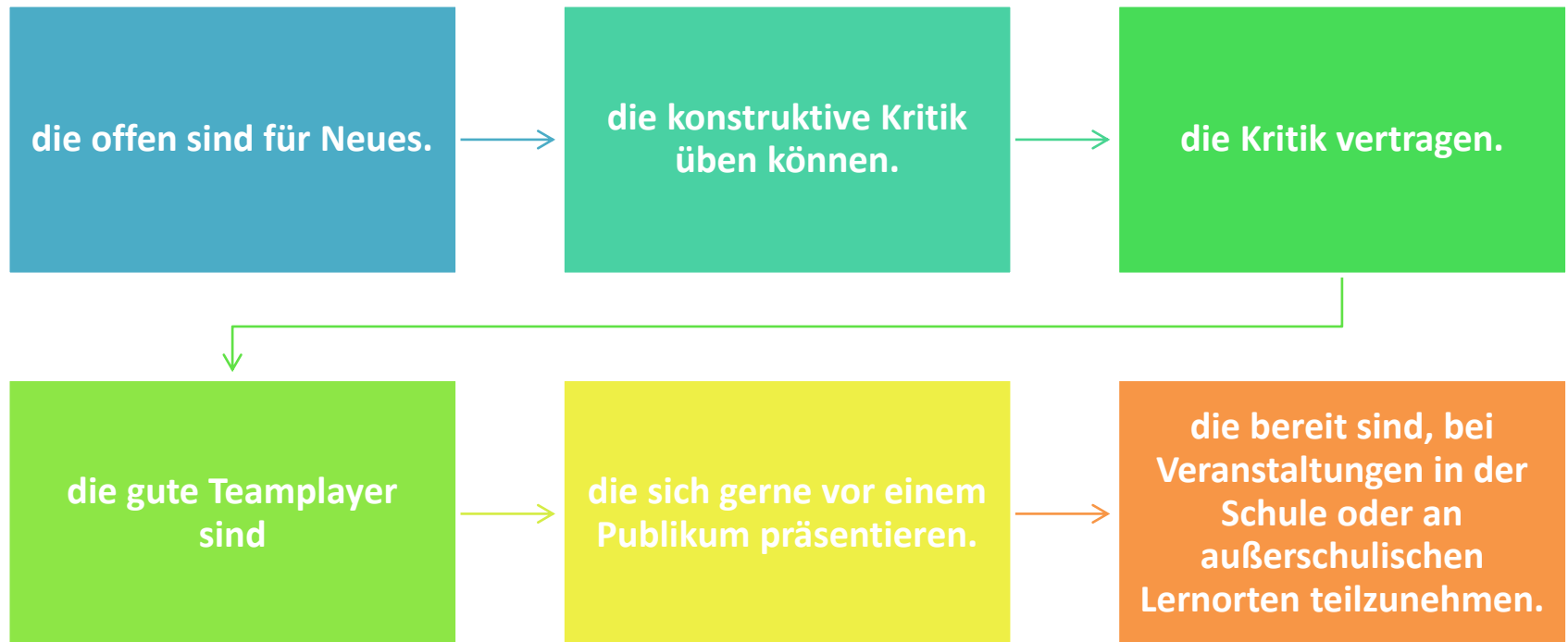
## Besondere Leistungsüber- prüfung

- Pro Schuljahr kann eine Kursarbeit ersetzt werden durch eine „gleichwertige Form der Leistungsüberprüfung“
- z.B. Öffentliche Präsentation (Schulfest, Theaterabend) ...



Wer sollte  
dieses Fach  
wählen?

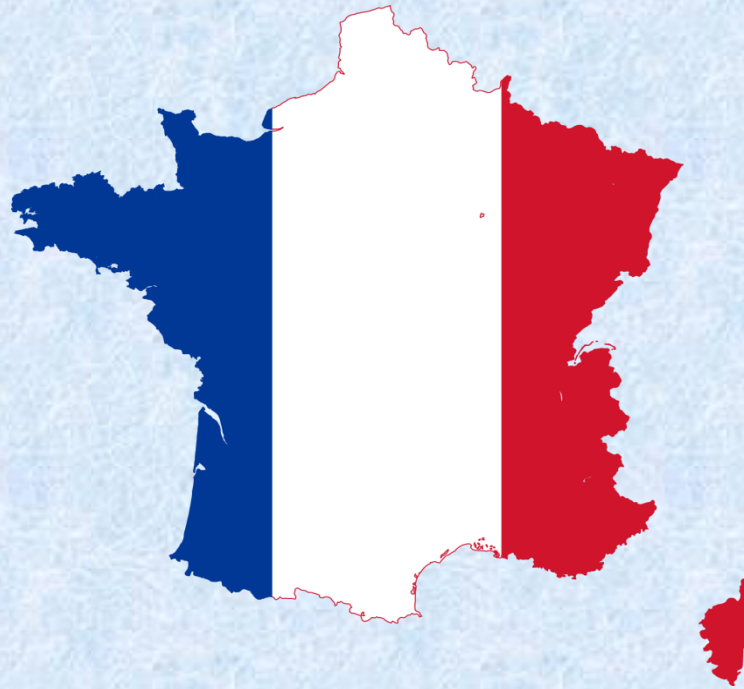
# Schülerinnen und Schüler,





Noch Fragen? ...

# WP1 Französisch





# Bonjour



# Warum Französisch?







# Französisch in der Welt

- Für 200 Millionen Menschen **Mutter- oder Zweitsprache**
- Über 118 Millionen Menschen **lernen** oder **studieren** Französisch
- In 32 Staaten **Amts- oder Verkehrssprache**
- Insgesamt 56 **französischsprachige** Länder

# Französisch lernen

- neben Englisch und Deutsch die **meist gesprochene Sprache Europas**
- Frankreich als **Deutschlands engster und wichtigster Partner** in Europa
- **Amtssprache** auch in der **Schweiz**, in **Belgien** und in **Luxemburg**
- **Euregiopartnerschulen NL/B/Frankreich**

# Warum überhaupt eine zweite Fremdsprache?





# Gründe für die zweite Fremdsprache

- Voraussetzung für das **Abitur**



- Ziel der EU: **Mehrsprachigkeit**

„Zu den Zielen der EU-Sprachenpolitik gehört [...], dass jeder europäische Bürger zusätzlich zu seiner Muttersprache zwei weitere Sprachen beherrschen sollte.“

<http://www.europarl.europa.eu/factsheets/de/sheet/142/language-policy>



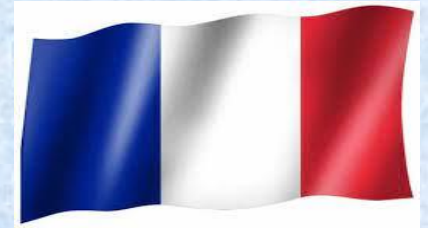


Âllo? Salut? Coucou?



# Die zweite Fremdsprache an unserer Schule

- **Französisch** als WP-Fach (Kl. 7-10)



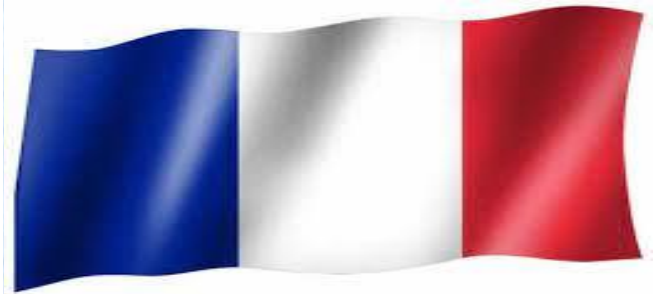
- **Oder Spanisch** (Kl. 11-13)



# Französisch an unserer Schule



*Leonardo da Vinci*  
GESAMTSCHULE HÜCKELHOVEN



# Der Französischunterricht

- Französisch auf dem **mittleren Leistungsniveau**
- Lehrwerk: ***Tous Ensemble*** (Klett-Verlag)
- Fokus auf **Alltagskommunikation** und **handlungsorientiertem Lernen** sowie **kooperativem Lernen**
- **Projekte mit Partnerschulen auf gleichem Lernniveau**





# Außerunterrichtliche Aktivitäten

- Besuch des **France Mobils** (6.+ 7. Kl.) → Sprachanimation durch frz. Muttersprachler(in)
- **Cinéfête** (frz. Kino) in Aachen (7. + 8. Kl.)
- Tagesausflug nach **Liège/Brunssum** (9. Kl.)
- Tagesausflug nach **Paris** (10. Kl.)
- Aktivitäten im Rahmen der **Euregio**, z.B. **Schüleraustauschprogramme** (ab 8. Kl.)
- Neue **Französische Partnerschule** in Sélestat/bei Colmar/F (Schüleraustausche geplant)
- **Sprachenzertifikat** (*Delf scolaire*) (ab 8. Kl.)

# Leistungsbewertung

- **50% Klassenarbeiten**
- **25% Vokabeltests**
- 
- **25% sonstige Leistungen** (Mitarbeit im Unterricht, Gruppen- und Partnerarbeit, Präsentationen, Teilnahme an Austauschprojekten etc.)

# Voraussetzungen

- **gute Leistungen in Deutsch und Englisch**
  - Mindestens die Note „befriedigend“
- **Allgemeines Interesse an Sprachen**
- **Fleiß und Leistungsbereitschaft**



# À bientôt – Au revoir



# Paris



# WP Informatik

Allgemeine Informationen  
Grundvoraussetzungen  
Informationen zu den Inhalten  
Unterrichtsbedingungen  
Wer sollte das Fach wählen?

# Allgemeine Informationen

## Heutige Welt

Das Fach Informatik lehrt die Grundlagen der Informationstechnologie und der elektronischen Datenverarbeitung sowie den sachgemäßen Umgang mit Anwendungssoftwares und Computern.



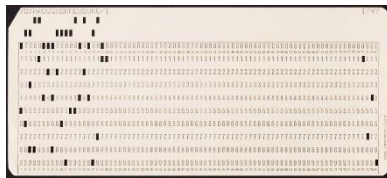
# Grundvoraussetzungen

- \* Ein Computer oder ein Laptop sollte zwingend vorhanden sein.
- \* Grundkenntnisse im Umgang mit Textverarbeitungs-, Präsentations- und Tabellenkalkulationsprogrammen sind zu empfehlen!
- \* Selbstständig und konzentriert an Problemen arbeiten.



# Jahrgang 7

- \* *Meine Daten reisen durch das Internet - Von der Lochkarte zur Cloud*



- \* *Programmieren mit Scratch - Projekt ein eigenes Spiel*



- \* *Ab in die Zelle – Tabellenkalkulationsprogramme im Alltag (Excel)*



- \* *Gestochen scharf?! – Pixel - und Vektorgrafiken in der Anwendung*



# Jahrgang 7

## \* Niki der Roboter – Programmieren mit Nicky-Blockly

Programmieren mit Niki dem Roboter.

The screenshot displays the Niki programming environment. On the left, a sidebar lists categories: Niki Anweisungen (orange), Niki Abfragen (blue), Verzweigungen (blue), Schleifen (green), and Eigene Anweisungen (purple). The main workspace shows a blockly script:

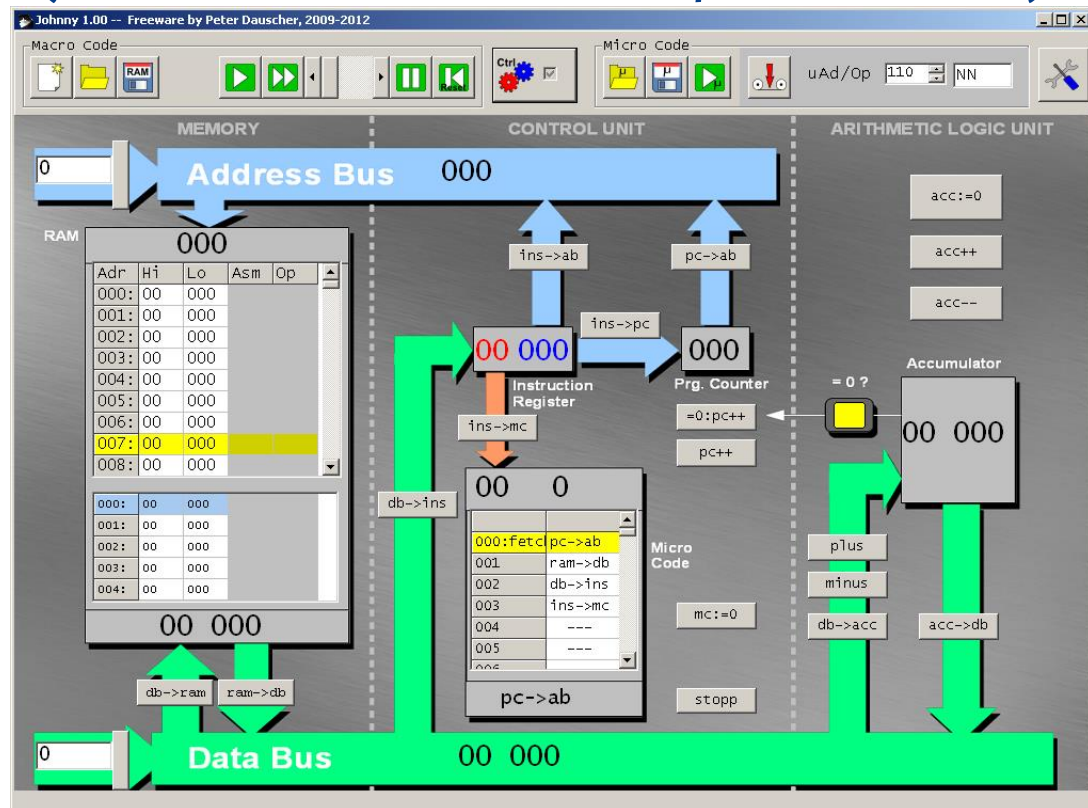
```
Programm
wiederhole solange vorne frei
  gehe vor
  falls links frei
  mache drehe links
wiederhole solange Feld belegt
  nimm auf
  falls Ziel erreicht
  mache lege ab
```

Below the script is a speed slider labeled "Geschwindigkeit" and buttons for "Ausführen", "Schritt", and "Stopp". At the bottom, there is a text input field containing "niki1", buttons for "Sichern" and "Öffnen", and a "Vorrat:" dropdown menu. On the right, a maze environment is shown on a grid. The maze contains a robot (Niki), a red location pin, and blue dots. Below the maze are buttons for "Zum Anfang" and "Neue Welt", and a row of action buttons: "gehe vor", "drehe links", "drehe rechts", "nimm auf", and "lege ab".



# Jahrgang 7

- \* EVA trifft Johnny - Rechnerarchitektur und Datenmengen (Wie verarbeitet ein Computer Daten?)



# Jahrgang 8

- \* *Streng geheim – Wir schicken uns Nachrichten*



- \* *Überall Automaten - Vom Lichtschalter zum Marienkäfer (Kara)*



- \* *Wir programmieren unsere eigene App*

- \* *Künstliche Intelligenz – maschinelles Lernen selbst erfahren*



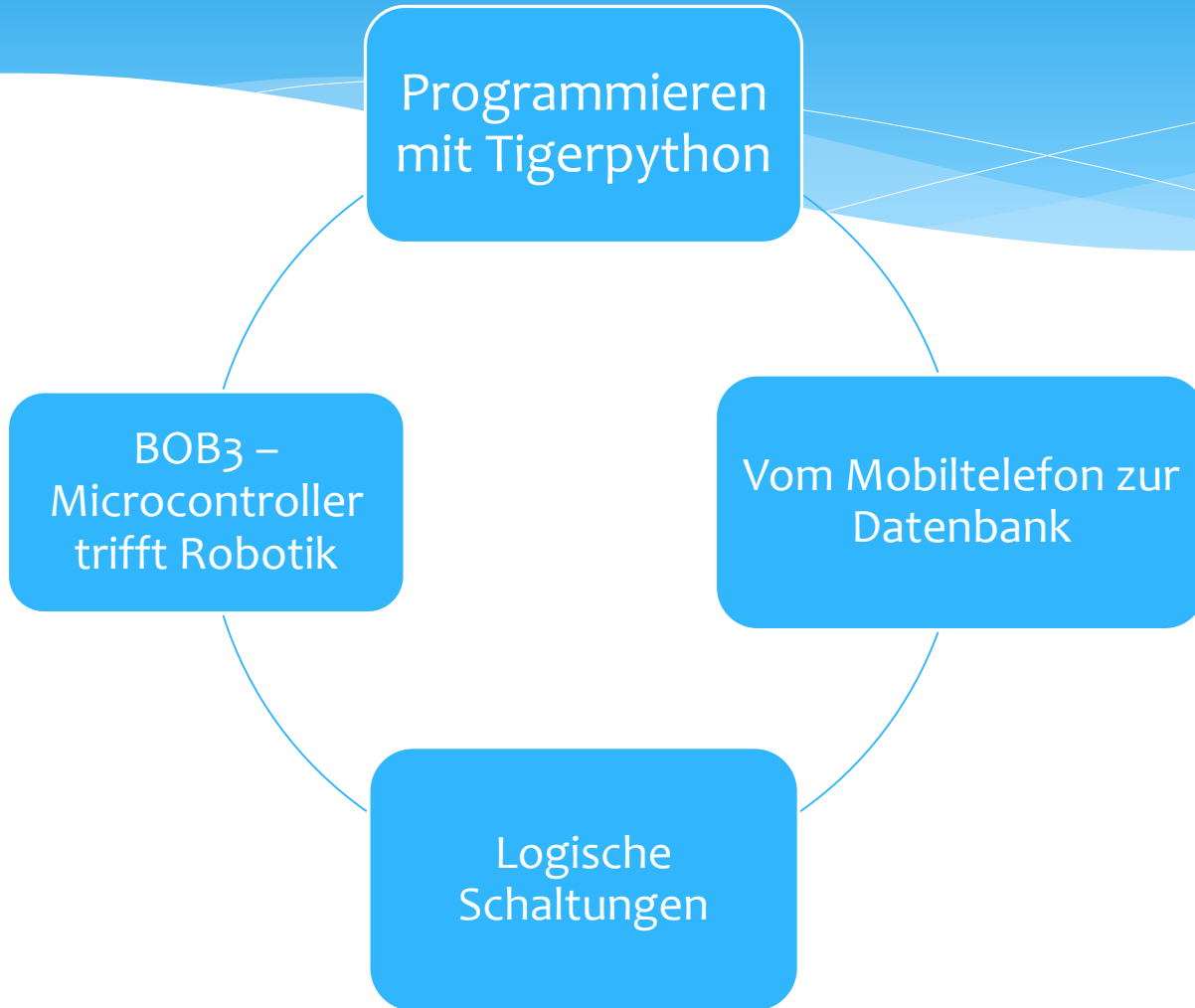
# Jahrgang 9 / 10

Programmieren  
mit Tigerpython

BOB<sub>3</sub> –  
Microcontroller  
trifft Robotik

Vom Mobiltelefon zur  
Datenbank

Logische  
Schaltungen



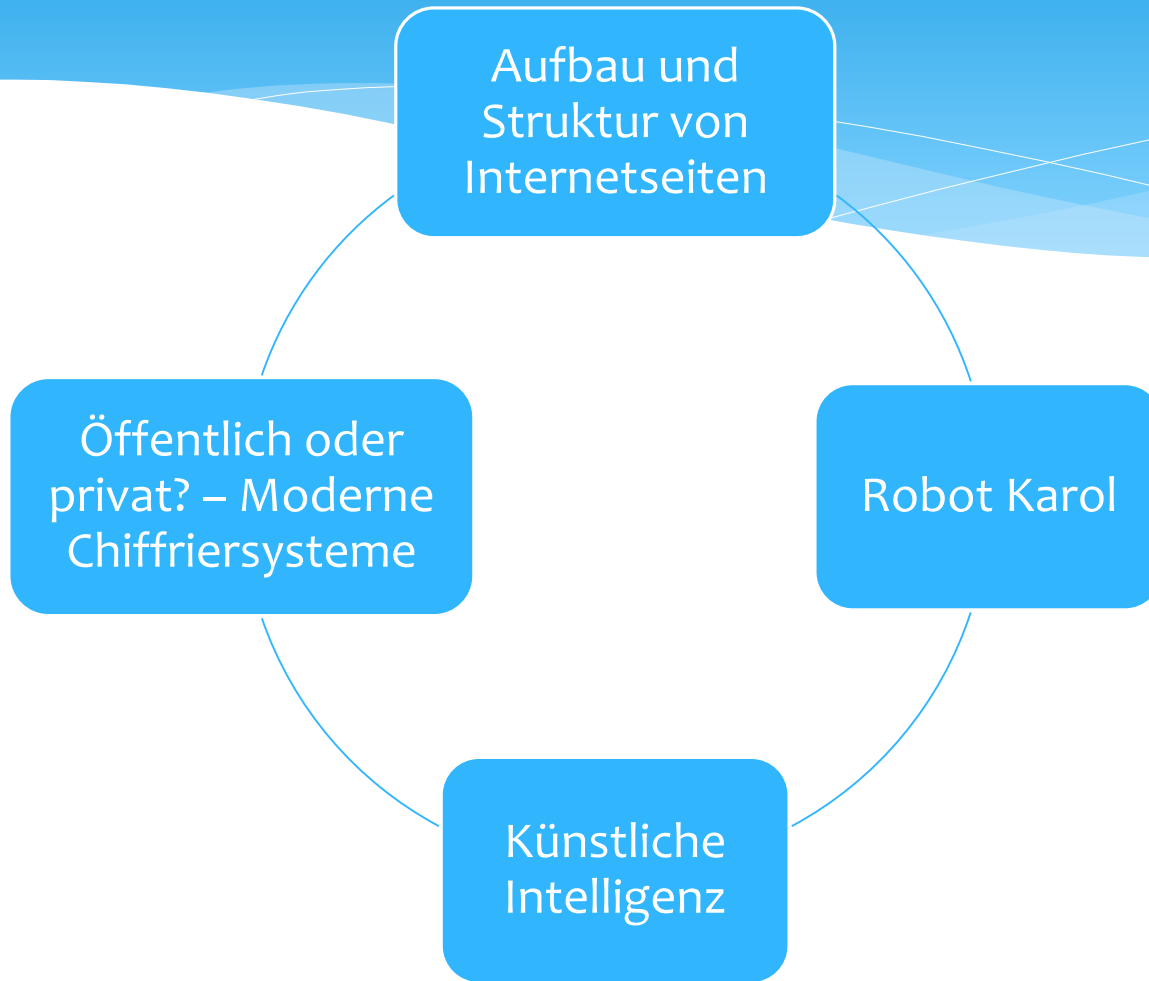
# Jahrgang 9 / 10

Aufbau und  
Struktur von  
Internetseiten

Öffentlich oder  
privat? – Moderne  
Chiffriersysteme

Robot Karol

Künstliche  
Intelligenz



# Unterrichtsbedingungen

- \* Lerngruppengröße:  
15 – 20 Schülerinnen und Schüler.
- \* Unterricht pro Woche:  
Jg. 7 – 10: zwei bis vier Stunden.
- \* Klassenarbeiten pro Schuljahr:  
Vier Klassenarbeiten. Eine schriftliche Ersatzleistung durch ein Projektarbeit ist möglich.
- \* Leistungsbewertung:  
40% schriftlich und 60% sonstige Mitarbeit.

# Wer sollte WP Informatik wählen?

- \* Mathematisches- / technisches Verständnis.
- \* Für Jungen und Mädchen geeignet.
- \* Fach Mathematik (Note 1-2)
- \* Fach Informatik (Note 1-2)

Wahlpflichtfach

# Naturwissen- schaften

Biologie, Physik, Chemie





# Voraussetzungen

Spricht Schülerinnen und Schüler an,  
die sich den naturwissenschaftlichen Fächern

- **intensiver,**
- **selbstständiger** und
- **praxisorientierter**

zuwenden wollen.



# Voraussetzungen

- Interesse an **Erweiterung** und **Vertiefung** naturwissenschaftlicher Fragestellungen
- Interesse an **Planung** und **Durchführung** von **Experimenten**
- Bereitschaft, die **Untersuchungen** sorgfältig zu **protokollieren**
- Interesse an **theoretischen Hintergründen** der Untersuchungen



## Gruppengröße und Klassenarbeiten

- **Lerngruppengröße:** ca. 15 - 20 Schüler
- **im 7. Jahrgang:** 4 Unterrichtsstunden
- **Im 8. Jahrgang:** 2 Unterrichtsstunden
- **Im 9. Jahrgang:** 4 Unterrichtsstunden
- **Im 10. Jahrgang:** 2 Unterrichtsstunden  
pro Woche
- **immer:** 4 Klassenarbeiten



## Ziele

- **Interesse** für den naturwissenschaftlichen Unterricht **fördern**
- Experimentelle **Fähigkeiten verbessern**
- naturwissenschaftliche **Denk- und Arbeitsweisen erkennen**
- Vertiefte **naturwissenschaftliche Grundbildung**



# Inhaltsfelder bis zum Ende der Jahrgangsstufe 7

- Inhaltsfeld 1: Boden
- Inhaltsfeld 2: Recycling
- Inhaltsfeld 3: Farben

# Boden: Laubstreuuntersuchung

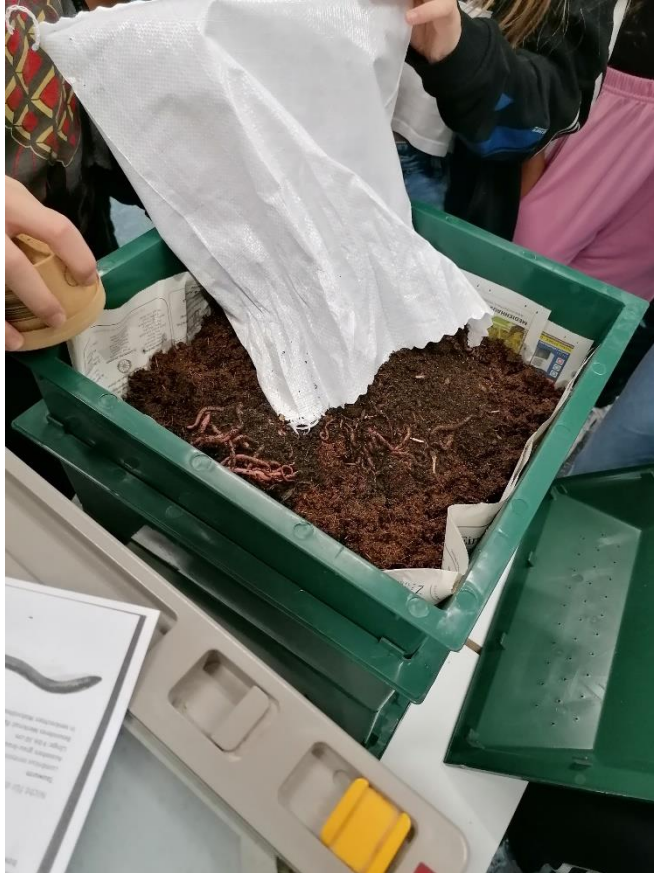




# Boden: Erkundung des Lebensraums



# Boden: Unsere Wurmbox





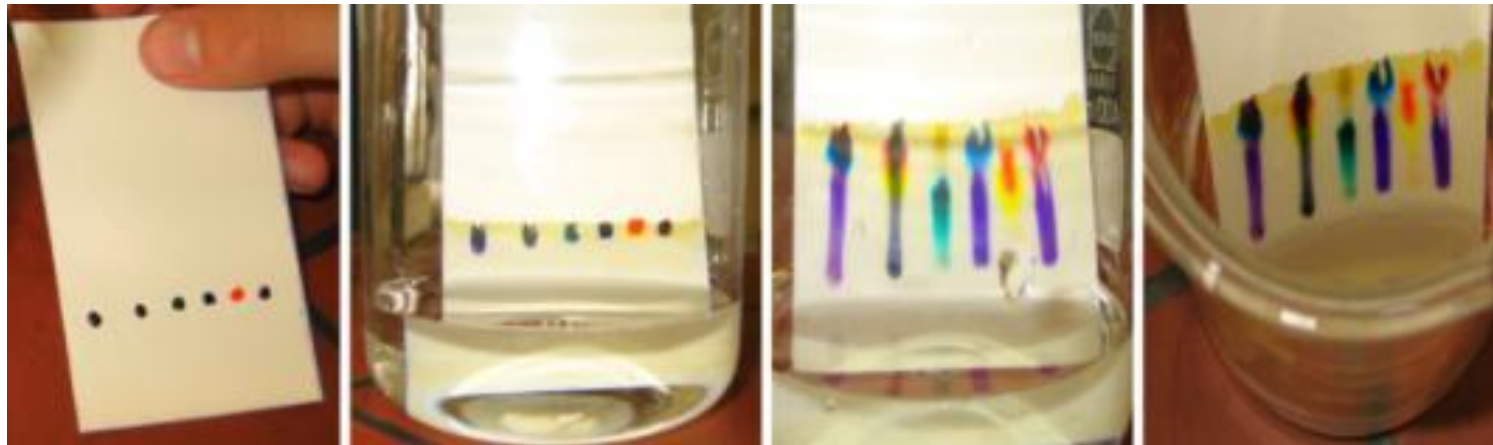
# Boden: Schlammprobe





# Recycling

- z.B. **Stofftrennungsv erfahren**





# Farben

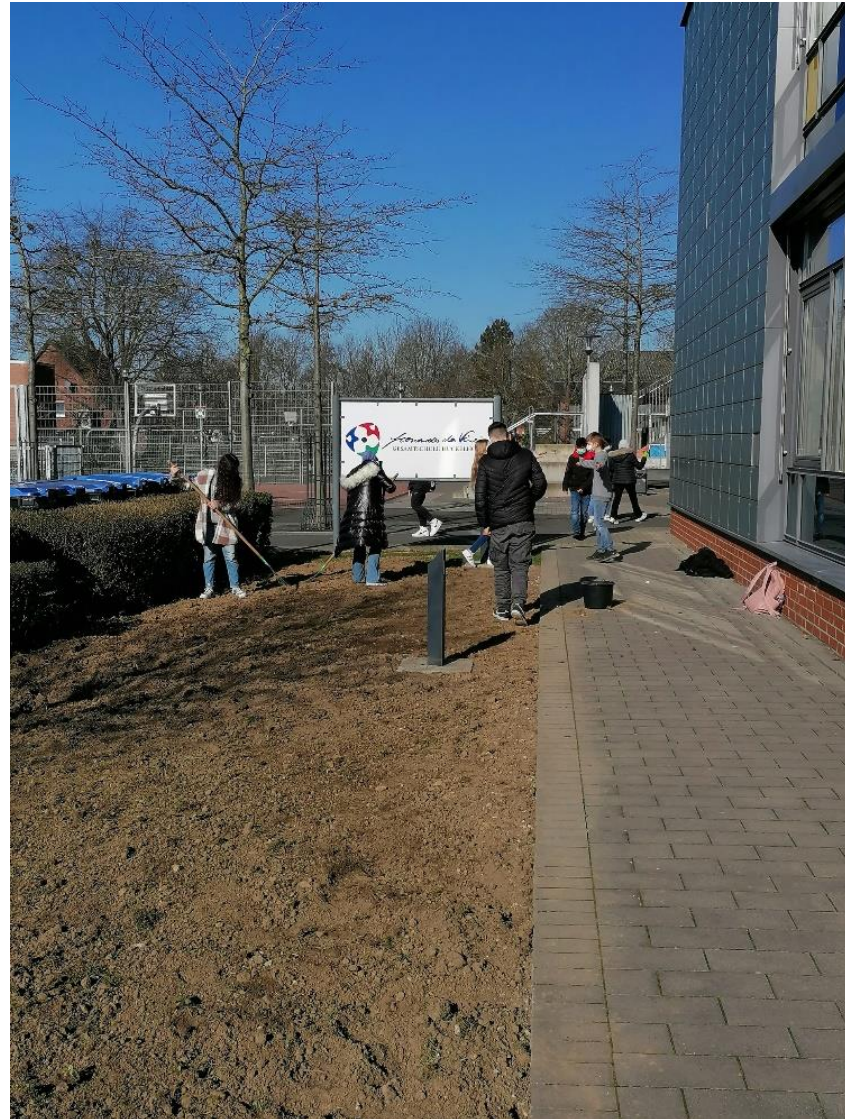
- z.B. **Farbwahrnehmung** des Menschen
- **Gesundheitliche Wirkungen** sowie **Gefahren** von Licht in verschiedenen Spektralbereichen



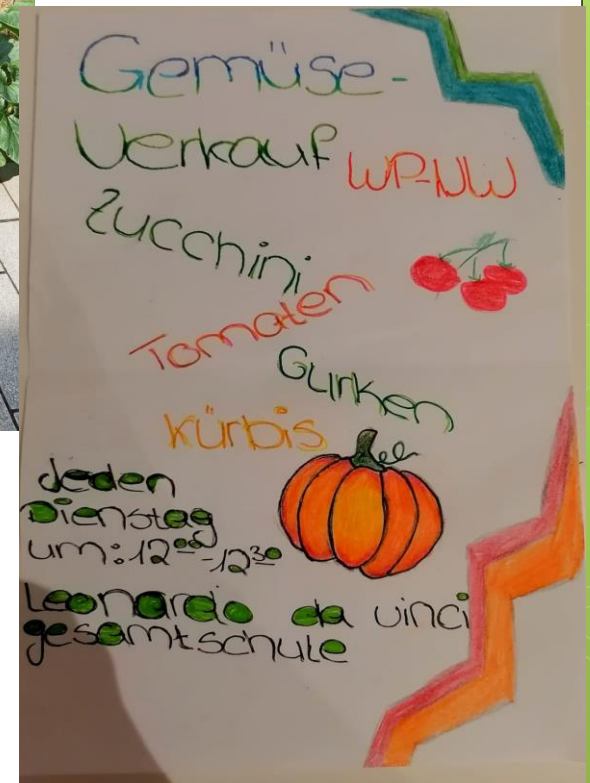


# Gemüse Ackerdemie

- Ackerklasse in 7.2 und 8.1
- 1 Doppelstunde/Woche
- Es wird eigenes Gemüse angebaut, der Acker wird gepflegt und im Spätsommer wird geerntet







## Inhaltsfelder bis zum Ende der Jahrgangsstufe 8-10 fächerintegriert

- Haut
- Fortbewegung in Luft und Wasser
- Landwirtschaft und  
Nahrungsmittelherstellung
- Kleidung
- Medikamente und Gesundheit
- Astronomie
- Kommunikation und Information

## Inhaltsfelder ab Jahrgangsstufe 8 bis 10 Schwerpunktwahl

### Physik/Chemie

- Mobilität und Energie
- Astronomie
- Kommunikation und Information
- Fortbewegung in Wasser und Luft

### Biologie/Chemie

- Haut
- Landwirtschaft und Nahrungsmittelherstellung
- Kleidung
- Medikamente und Gesundheit

# Geplante Exkursionen

- Sternwarte Aachen JG 10
- „Unihits für Kids“ ein Institutsbesuch der RWTH Aachen JG 7
- Institut für Stahl- und Leichtmetallbau und Institut für Massivbau
- Besuch eines Hühnerhofes JG 8/9



## Fazit:

- **Wahlpflichtfach Naturwissenschaft** ergänzt regulären Unterricht im Fach Naturwissenschaften.
- Führt zu einer Zusammenführung **naturwissenschaftlicher Denk- und Arbeitsweisen.**
- Schülerinnen und Schüler **erkennen**, welchen **Einfluss Naturwissenschaften auf den Lebensalltag** haben.





Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerteams